Gemeinde Langenlehsten

Der Bürgermeister der Gemeinde Langenlehsten

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Langenlehsten am Donnerstag, den 09.03.2023; Dorfgemeinschaftshaus Langenlehsten, Dorfstraße 29a in 21514 Langenlehsten

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:56 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Koring, Stefan

Gemeindevertreter

Fick, Werner

Gripp, Thomas

Scherp, Tim

Stadtmüller, Hans-Peter

von Bülow, Joachim

Schriftführerin

Stache, Karen

Planungsbüro

Wolf, Ramona

Abwesend waren:

Gemeindevertreterin

Schlottmann, Stefanie

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Änderung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nicht öffentliche Sitzungsteile
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Umplanung Kläranlage - Installation einer Belüftung
- 8) Selbstständiger Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Langenlehsten für das Gebiet:
"Östlich der Dorfstraße, südlich der Dorfstraße Hausnummer 14"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Entwurfs- und Auslegungs-
beschluss nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13b BauGB
- 9) Unterhaltung des Gemeindeweges nach Bergholz
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister Stefan Koring begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2) **Änderung der Tagesordnung**

Die Gemeindevertreterin und – vertreter sind sich darüber einig, dass die Tagesordnung keiner Änderung bedarf.

3) **Beschlussfassung über nicht öffentliche Sitzungsteile**

Die Gemeindevertreterin und -vertreter sind sich darüber einig, dass alle Tagesordnungspunkte dieser Sitzung öffentlich behandelt werden sollen.

4) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.12.2022 liegen nicht vor. Das Protokoll ist in der vorgelegten Form genehmigt.

5) **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet, dass am 08.06.2023 die konstituierende Sitzung in Langenlehsten stattfindet.

Die Kläranlage in Bergholz gab eine Störung an. Der Servicedienst war da. Der Servicedienst vermutete, dass durch das hohe Wurzelwachstum das Rohr verstopft war. Die Reinigung ist erfolgt. Der Schalter „FI“ hat weiterhin eine Störung angezeigt. Daraufhin kam der Elektriker. Der Elektriker stellte fest, dass die Steckdose Feuchtigkeit, durch das Schwitzwasser, gezogen hat. Die Steckdose wurde nach draußen verlegt. Es wurde nicht erneut eine Störung angezeigt.

Herr Koring weist auf die Müllsammelaktion am Samstag den 11.03.2023 hin. Die Aktion beginnt um 10 Uhr am Gemeindehaus.

Der Bürgermeister hat die entstandenen Kosten, für die Entfernung der Bäume auf dem Gehweg des Kreisforstest, in Rechnung gestellt. Die Rechnung wurde von dem Kreisforst bezahlt.

Aus dem Schulverband kann Herr Koring berichten, dass die Sporthalle in Bü-

chen wieder genutzt wird.

6) Einwohnerfragestunde

Es gab keine Wortmeldung.

7) Umplanung Kläranlage - Installation einer Belüftung

Herr Stefan Koring und Herr Tim Scherp erklären sich für befangen und verlassen den Raum. Herr Hans-Peter Stadtmüller übernimmt den Vorsitz.

Herr Stadtmüller erklärt kurz die Situation.

Im Rahmen des B-Plans Nr. 2 in der Gemeinde Langenlehsten stellte die untere Wasserbehörde fest, dass die Kläranlage nicht mehr ausreichend für die Erhöhung der Einwohneranzahl dimensioniert ist. Die Anzahl der Einwohnergleichwerte auf welche die Kläranlage ausgelegt ist, wurde nahezu erreicht. Es fanden bereits erste Abstimmungen mit Frau Mannes von der unteren Wasserbehörde, Herrn Priewe vom Ing.- Büro GSP und Herrn Koring statt. Demnach wird die Installation einer Belüftung in einem der Klärteiche ausreichend sein. Für diese Belüftung ist eine Planung und die Herstellung eines Stromanschlusses erforderlich.

Erste Abstimmungen zur Grundlagenermittlung sind hier bereits mit der SH Netz AG erfolgt.

Die Beauftragung des Ing.-Büros GSP ist Voraussetzung für die weiteren Schritte im eigentlichen B-Planverfahren. Die untere Wasserbehörde benötigt die Gewissheit, dass die Kläranlage baulich erweitert wird und die zusätzlichen Einwohner über diese Kläranlage abgewickelt werden können.

Das Honorarangebot von GSP beläuft sich auf 7.909,34 EUR brutto. Dabei handelt es sich um eine Schätzung des Aufwandes auf Stundenbasis. Die baulichen Kosten können derzeit noch nicht abgeschätzt werden, aber GSP wird schnellstmöglich einen Kostenrahmen ermitteln.

Das Ergebnis der Beschlussvorlage und das unterschriebene Auftragsschreiben werden der unteren Wasserbehörde zugesendet. Die Beauftragung ist Voraussetzung für die weiteren Schritte im B-Plan Verfahren.

Es werden offene Fragen geklärt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Langenlehsten beschließt die Beauftragung des Ingenieurbüros GSP zur Planung einer Belüftungsanlage in der vorhandenen Kläranlage. Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister den Auftrag in Höhe von 7.909,34 EUR brutto zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche	Davon	Ja-	Nein-	Stimmthal-
-------------	-------	-----	-------	------------

Anzahl der Gemeindevertreter/innen	anwesend	Stimmen	Stimmen	tung
7	6	4	0	0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Stefan Koring und Tim Scherp.

8) Selbstständiger Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Langenlehsten für das Gebiet: "Östlich der Dorfstraße, südlich der Dorfstraße Hausnummer 14" hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13b BauGB

Herr Stefan Koring und Herr Tim Scherp sind weiterhin befangen und haben den Raum noch nicht wieder betreten.

Herr Stadtmüller übergibt das Wort an Frau Wolf vom Planungsbüro GSP. Frau Wolf erklärt anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, die geplanten Änderungen im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes. Die wichtigsten planungsrelevanten Stellungnahmen werden besprochen.

Der Vorentwurf des Selbstständigen Bebauungsplanes Nr. 2 „Östlich der Dorfstraße, südlich der Dorfstraße Hausnummer 14“ und die Begründung wurden durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenlehsten am 10.05.2022 gebilligt.

Die am 28.09.2021 durch die Gemeindevertretung beschlossene frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB hat in der Zeit vom 08.08.2022 bis einschließlich 22.08.2022 in Form einer öffentlichen Auslegung stattgefunden.

Weiter fanden die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13b BauGB statt.

Zu der beabsichtigten Planung der Gemeinde konnten Stellungnahmen abgegeben werden.

Aufgrund der während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen wurden mehrere Abstimmungsgespräche mit verschiedenen Fachdiensten des Kreises geführt. Dabei wurden Abstimmungen hinsichtlich der Erhöhung der Kläranlage, einer vertieften Betrachtung des Artenschutzes und des Schutzes des direkt an das Planungsgebiet angrenzenden Kulturdenkmals getroffen.

Die eingegangenen Stellungnahmen können der beigefügten Anlage zu dieser

Beschlussvorlage entnommen werden. Die Anlage enthält ebenfalls vorbereitete Abwägungsvorschläge.

Es werden offene Fragen geklärt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB und der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13b BauGB abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung geprüft. Über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird, gemäß dem Abwägungsvorschlag der Abwägungsliste, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, entschieden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Entwurf des Selbstständigen Bebauungsplanes Nr. 2 „Östlich der Dorfstraße, südlich der Dorfstraße Hausnummer 14“ der Gemeinde Langenlehsten für das Gebiet: „Östlich der Dorfstraße, südlich der Dorfstraße Hausnummer 14“ und die Begründung werden mit folgender Änderung gebilligt:

- Erweiterung der Fläche für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen um die Flächen zwischen den festgesetzten Baufenstern

3. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. §13b BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13b BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltung
7	6	4	0	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Stefan Koring und Tim Scherp.

Herr Stefan Koring und Herr Tim Scherp nehmen wieder an der Sitzung teil. Herr Stadtmüller übergibt den Vorsitz wieder an Herrn Koring.

9) Unterhaltung des Gemeindeweges nach Bergholz

Herr Koring berichtet, dass der Gemeindeweg nach Bergholz in keinem guten Zustand ist. Thomas Gripp vom Bau- und Wegeausschuss hat sich diesen Weg ebenfalls angeschaut. Er stellte ebenfalls fest, dass der Weg verbessert werden muss. Das Dachprofil des Weges ist nicht mehr gegeben außerdem sind viele Löcher vorhanden. Es wurden über verschiedene Möglichkeiten der Verbesserung des Weges diskutiert. Offene Fragen wurden geklärt. Es wurde sich einstimmig darauf geeinigt, dass die Firma Gösch beauftragt werden soll, den Weg für 1.400,00 € auszubessern. Herr von Bülow, wird dies mit der Firma klären. Sollte die Maßnahme mehr Geld kosten, wird dies auf die Anwohner übertragen.

10) Verschiedenes

Ein Mitglied der freiwilligen Feuerwehr merkte an, dass in die freiwillige Feuerwehr die erste Frau eingetreten ist. Mit mehr Frauen ist zu rechnen. Daher benötigt die Feuerwehr dringend einen Umkleideraum für die Frauen. Es gibt einen Raum, der eventuell geeignet wäre, für die Damenumkleide. Der Raum wird derzeit vom DRK genutzt. Am 17.03.2023 findet um 19 Uhr der nächste Feuerwehr Dienst statt. Hierzu sollen Mitglieder vom DRK und der Gemeindevertretung dazustoßen. Es soll dann mit allen beschlossen werden, welcher Raum als Damenumkleide verwendet werden kann.

Herr Stadtmüller erklärt, dass die Spielplatzöffnung, welche angesetzt war am 18.03.2023, nicht eingehalten werden kann. Es müssen noch ein paar Kleinigkeiten verbessert/hinzugefügt werden. Außerdem fehlt noch eine Bank auf dem Spielplatz. Die Bank wird wahrscheinlich von Herrn von Bülow gebaut und gestiftet.

.....
Stefan Koring
Vorsitzender

.....
Karen Stache
Schriftführung